

ERNST-MORITZ-ARNDT-UNIVERSITÄT

UNIVERSITATSARCHIV

Leiter

Tel. 63203

EMAU Universitätsarchiv DDR-2200 Greifswald, Domstraße 11

Herrn

Prof. Dr. Walter Dostal

Universität Wien

Institut für Völkerkunde
Universitätsstraße 7

A - 1010 Wien

Österreich

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Fernsprechangabe

Unsere Zeichen

Datum

7.12.88

23.12.88

Betreff: Ehrenpromotion von Eduard Glaser an der Universität Greifswald im Jahre 1890

Sehr geehrter Herr Professor !

Zunächst möchte ich Ihre Angaben über die Ehrenpromotion Glasers durch die Phil. Fakultät der Universität Greifswald im Jahre 1890 bestätigen.

Der gesamte Vorgang umfaßt lediglich 3 Schriftsätze, die wir Ihnen als Xerokopien übersenden. (Quelle: Univ.-Archiv Greifswald, Phil. Fak. alter Bestand Nr. 271, Dekanat Overbeck 1890 - 1891, Schriftstücke Nr. 47, 75 u. 78)

1. Nr. 47: Antrag auf Verleihung der Ehrendoktorwürde, unterzeichnet von den Professoren Ahlwardt und Ullmann

Wilhelm Ahlwardt (1828 - 1909), o. Prof. der oriental. Philologie, korrespond. Mitglied d. philosoph.-histor. Klasse der Königl. Akad. d. Wissenschaften zu Berlin

Heinrich Ullmann (1841 - 1931), o. Prof. der Geschichte, Direktor des Histor. Seminars

2. Nr. 75: Konzept des Begleitschreibens zum Ehrendoktordiplom an E. Glaser, datiert 30. Juli 1890, abges. 31. Juli, vom Dekan der Phil. Fak. dem o. Prof. der Physik u. Direktor des physikal. u. astronom.-mathemat. Instituts Anton Overbeck unterzeichnet

3. Nr. 78: Dankschreiben Glasers vom 3. August 1890

Eine Zweitausfertigung des Ehrendoktordiploms befindet sich - wie sonst allgemein üblich - nicht bei den Akten, so daß die Datierung desselben und damit auch das genaue Datum der Ehrenpromotion nicht angegeben werden können.

Wenn es Ihnen möglich wäre, uns zu gegebener Zeit 1 Expl. Ihres Buches zu übersenden, würden wir uns sehr freuen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Julius
Herling
Archivrat

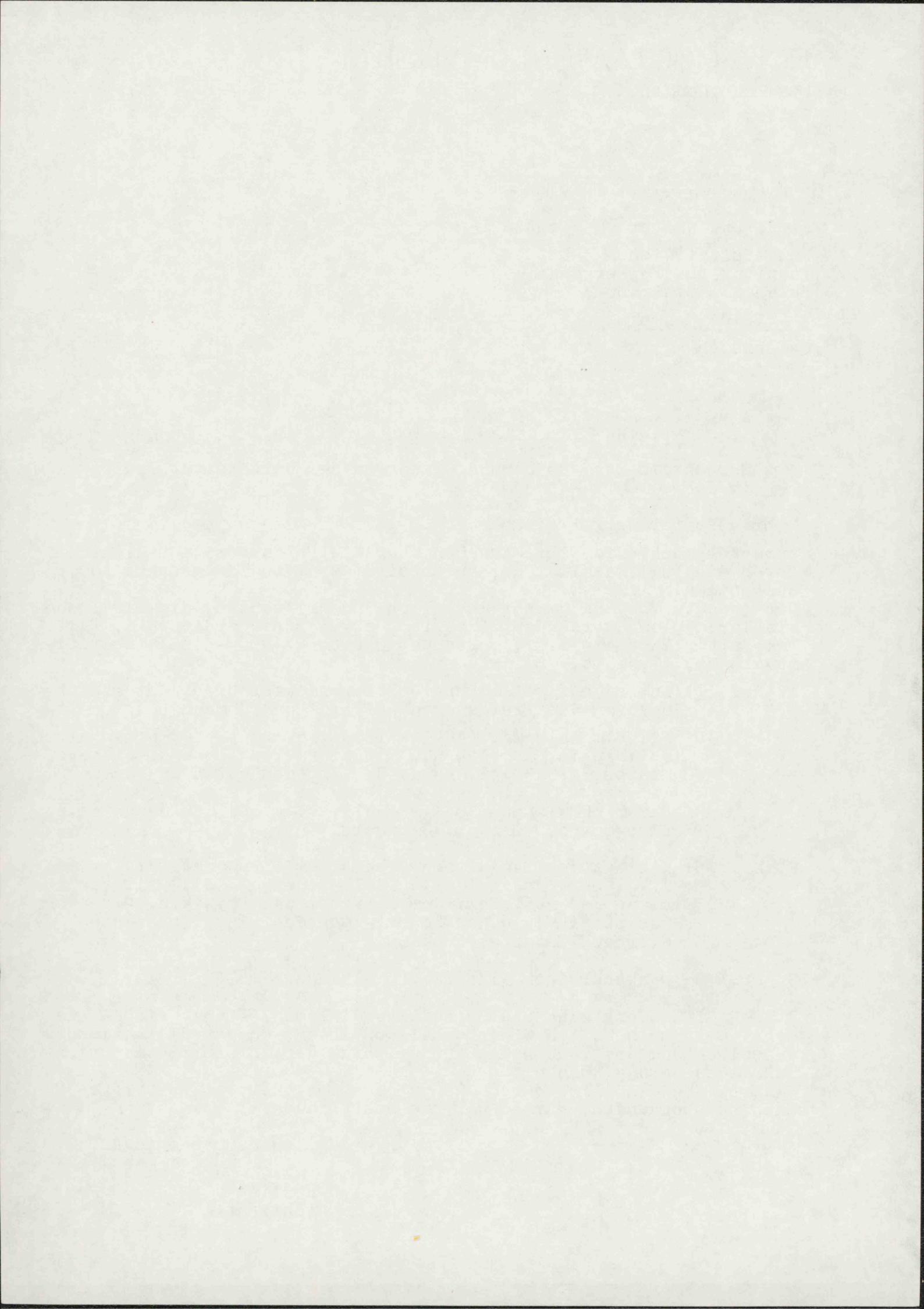
Bank:

Staatsbank der DDR
Greifswald Nr. 1021-29-127012

Postcheck:

Berlin Nr. 7199-56-13034

Fernsprechamt



Greifswald, 16. Juli 1890.

Autrag
auf Promotion
v. Ed. Glaser.

An die philosophische Fakultät
der Leipziger Universität

wiesten die Unterzeichnnten den Autrag,
dem Vorprüfungswidmung Ed. Glaser
die philosophische Doctorwürde ho-
noris causa zu verleihen.

Derselbe hat durch seine Nachlungen
arabischer Geographien, die er in jenen
selbst mit großem Mühe gesammelt
gebracht hat, die Kenntnis der arabischen
Litteratur bedeutend gefördert,
was nicht mehr über dem eine groß-
artige Sammlung von älteren (vor-
islamischen) Geographien zur Erforschung
der fast unbekannten Geographie Ara-
bias und Moabamit beigebracht.
Zu mehreren Reisen hat er, zum
Teil auf Grund seiner Geographien und
Feststellungen, die alte Geographie und
Geographie jenseit Lauter aufgetüftet und
in seinem letzten, dem Tafelblatt u.
Kombinationstab ausgearbeitet, was
es, mir wissens, eröffnet. Zu Am-
erikanizing seiner bedeutenden Leistungen
geben wir daher obigen Autrag gestellt.

Ahwardt.
Urbans

J. No. 75 / 248 90

Conscript des Beyleitschreibens des
Doctordiploms an Herrn Glaser.

abgesandt. d. 31. Juli A. Oberbeck

Greifswald d. 20. Juli
1890

Hochgeehrter Herr Glaser

Im Auftrage der philosophischen Fakultät der Univer.
Greifswald beehne ich mich, Ihnen mitzuteilen,
dass dieselbe auf Antrag der Herren Professoren
Ahrens und Ullmann einstimmig beschlossen hat,
Ihnen in Anerkennung Ihrer Verdienste um die
Forschung Arabiens, insbesondere der Alter-
thiums dieses Landes die Würde eines Doctor
der Philosophie honoris causa zu verleihen.
Zudem ich mir erlaube Ihnen beifolgend das
mit dem Siegel der Fakultät versehene
Doctor Diplom zu überreichen, gestatte ich
mir den Wunsch hinzuzufügen, dass es Ihnen
vengiornt sei möglic noch weitere Erfolge
auf Ihnen ebenso schmieden als ehrenvolle
Forderungsgebiete zu erreichen.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster

Hochachtung

A. Oberbeck
Professor der Physik
zertifizier Doctor

An dem Forschungsreise
Herrn Eduard Glaeser
Schwabing bei
München.

n. den f. f. Dollugum
Kunstgewerbe-

Reisewriting bei München, am 3. August 1890.

A. Oberbeck. 2. Dekan-

Klein

Flügge

Ackwardt.

Schmidt.

Eure Spezialität.

Gefordert ist, da philosophischer Fakultät mindestens ein Jahr einschreiten,
mit
zwei Jahren für das gestern bei mir eingelaufenen Diplom zum Doctorat
der Philosophie.

Dieses ist mir nicht unbekannt in Lübeck und fortwährend allgemein gesprochen mit volkigen Vorwürfen gewaltsam aufgezogen. Es ist der wichtigste Lübeck, welche mit der Ratsanderei zu Zeit wurde, dass es ebenfalls in ihr der Bruch, wie die Universität verlangte, der Philosophie, die bis dahin keinen anderen gelehrten Professor hingehörte, aufgetreten, welche aufgrund des akademischen Rufens bestätigt wurde, mit mindestens zweidimensionalen Leistungen auf dem Gebiete des Fortgangs absolviert worden sind. Es ist erstaunlich und erstaunlich, bei gewissen und gesuchten Naturwissenschaften sich nicht zu wissen, und manche, deren spezielles Leben in solches und Gegenwärtiges bestellt. Und jetzt ist mir dieses Beweisstück gezeigt. Also ist es endlich vorausgesetzt, dass es der philosophischen Fakultät Greifswald, wenn möglich, die Fortbildung erhalten zu fördern, indem sie mich unbedingt und sachlich angehört, zu welcher

an der Decan der philosophischen Fakultät der Universität Greifswald, j. R. des
Herrn Prof. Dr. Oberbeck, Spezialität, in Greifswald.

voornimelijk vonden dorp. & vind ons jijzelfs juist genoegeling
genoeg, van die orgelbuijts, waaraan voorafgaender voorstel oer-
binaujs die uit enkeleus oefeningen oefenbaar zijn.

Unter noymeliger dienstgeling mocht enigster verant-
wobtig Ew. Specialiteit minst orgelbuijts. Oefenbaar zijn
voldoende en gaaf een goede rol.

Gegeven op

1860 te Groningen door Dr. Eduard Glaser

Wijziging van de voorstelling omtrent

de orgelbuijts, dat wij in de voorstelling omtrent

D. Eduard Glaser